

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 8. Februar 2021 19:02

Zitat von Plattenspieler

Ich sehe das gerade andersrum.

Es wird ständig suggeriert, in den Klassenzimmern ließen sich keine Fenster öffnen und in jeder Klasse säßen 30 + x Schüler, als träfe das auf die Mehrzahl der Schulen zu. Es wird behauptet, die Schüler und Lehrer wollten gar nicht in die Schule zurück. Usw.

Fenster auf einer Seite eines Raumes bringen nicht viel ohne Wind und wie viele Klassenzimmer haben gegenüberliegende Fenster? (Bei uns keines. Über Querlüften amüsiere ich mich.)

Und am Gymnasium ist 30 üblich, wenn es nicht aufgeht, müssen übrige Schüler an das andere Gymnasium (alle Klassen werden erst aufgefüllt, bevor eine neue Klasse gebildet werden darf, bei uns gibt es jedes Jahr heftige Diskussionen mit enttäuschten Eltern) (und spätestens nach einer Doppelstunde mischt sich bei uns alles im Jahrgang, weil bereits ab Klasse 5 jeder andere Schwerpunkte wählt. Feste Gruppen sind bei uns mindestens ein Jahrgang 120 - 200 Schüler groß). Dieser Punkt hat mich am meisten amüsiert. Soll ein Spanischschüler oder NwT- oder Musik- oder IMP oder... nach 3 Jahren plötzlich französisch lernen, weil dies die Mehrheit seiner Klasse gewählt hat (als 3. Profilfach gibt es bei uns bis zu 5 Möglichkeiten, als 2. Fremdsprache immerhin noch 3 Möglichkeiten).

Förderschulen mit kleinen Klassen sind nicht so häufig.